

## **Bahnlärm ist Thema**

**STOLZENFELS.** „Unerträglich geworden ist der Bahnlärm in den letzten Jahren“, sagt der Ortsvorsteher von Koblenz-Stolzenfels, **Christian Gürke**, und sagen auch die Stolzenfelder Bürger.

Denn sie bekommen sowohl den Bahnlärm von beiden Rheinseiten als auch den Verkehr auf dem Rhein und der Bundesstraße B 9 voll zu spüren. Frank Groß, Sprecher von Lions Pro Rheintal, der bei der Bürgerversammlung am 20. November 2008 in der Alten Schule von Stolzenfels als Referent auftritt, weist darauf hin, dass sich der Bahnlärm bis 2015 noch einmal verdoppeln wird. Und das bedeutet in seinen Augen das Ende des Welterbestatus und damit des Tourismus im Oberen Mittelrheintal. Für die Bürger von Stolzenfels bedeute es vor allem unerträgliche Lebensbedingungen und eine Entwertung ihrer Immobilien und Liegenschaften bis hin zum Zerfall. Deshalb wollen sich die Stolzenfelder für ein Welterbetal ohne Güterverkehrslärm einsetzen, damit der wunderschön gelegene Ortsteil von Koblenz, am Fuße des beeindruckenden Schlosses, wieder an alte Traditionen in der Gastronomie und Hotellerie anknüpfen kann.

Das Bürgernetzwerk Pro Rheintal tritt dafür ein, dass Güterverkehrsaufkommen so lange zu drosseln (vor allem auch nachts), bis Bund und Bahn durch entsprechende Maßnahmen Lärmvorsorge getroffen hätten oder der zusätzliche Verkehr über eine Ausweichstrecke geführt werden könne. Es sei durch nichts zu vertreten, dass Menschen in hohem Maße gesundheitsschädigendem Lärm ausgesetzt seien, nur weil es Bund und Bahn in den letzten dreißig Jahren nicht geschafft hätten, den geltenden Immissionsschutz auch auf die Bestandsstrecken auszudehnen und Lärmvorsorge zu treffen.

Groß erteilt den Versprechungen der Politik, die immer bemüht sei, die Bahn als „grünen Segensbringer“ darzustellen, eine klare Absage: „Das sind Beschönigungen, denn die Bahn ist inzwischen der schlimmste Umweltsünder in Deutschland...“

Weitere Informationen unter: „Pro Rheintal“ Bürgernetzwerk, Frank Groß, Sprecher, Neustadt 8, 56068 Koblenz, Tel: 0261/46028-0, Internet: [www.pro-rheintal.de](http://www.pro-rheintal.de). -rlu-